

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 40 | PROKON

Ausschüttung aus der Verwertung des Nebengeschäfts angekündigt

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Verfahren PROKON ist eine Auszahlung für voraussichtlich ab Dezember 2016 geplant. Geld erhalten hierbei diejenigen, welche nicht Mitglied der PROKON-Genossenschaft geworden sind.

Ausschüttung erfolgt an Abgeltungsquote-Gläubiger

Der Insolvenzplan hatte die ehemaligen Genussrechtsinhaber bekanntlich vor die Wahl gestellt: Diese konnten entweder Mitglied der PROKON-Genossenschaft werden („Wandlungsquote“, die Gläubiger wurden im Insolvenzplan eingeordnet als Gläubigergruppe 1) *oder stattdessen* eine Barauszahlung aus der Verwertung des PROKON-Nebengeschäfts erhalten („Abgeltungsquote“, Gläubigergruppe 2).

Für diejenigen Gläubiger, die eine Abgeltungsquote erhalten, ist eine Ausschüttung von mindestens 50 Mio. Euro geplant. Die Ausschüttung soll voraussichtlich ab Dezember 2016 stattfinden. Zu diesem Zweck werden die Betroffenen voraussichtlich im September 2016 Post erhalten, in welcher sie um ihre Kontodaten gebeten werden.

Grund für die geplante Ausschüttung ist ein Erfolg bei der Verwertung des Nebengeschäfts. Es konnten zwei Wälder in Rumänien erfolgreich an einen Großinvestor veräußert werden.

Die Gläubiger, welche Genossen von PROKON geworden sind (Gläubigergruppe 1), erhalten zu diesem Zeitpunkt keine Ausschüttung. Denn sie sind nicht an den Verwertungserlösen beteiligt. Abhängig von dem wirtschaftlichen Erfolg von PROKON können diese stattdessen zukünftig Gewinnausschüttungen von PROKON erhalten.

Anleihen sind hiervon unabhängig

Unabhängig von dem Geschilderten ist die Situation der PROKON-Anleihen. Zusätzlich zu der oben genannten Wandlungs- oder Abgeltungsquote hatten Sie ein Bezugsrecht auf Anleihen erhalten. Hier konnten Sie wählen zwischen dem Bezug der Anleihen in Ihr Bankdepot oder einer Veräußerung Ihrer Anleihen. Ihre Entscheidung zu den Anleihen wirkt sich nicht auf das Obige aus.

Gegenwärtig liegen zu der geplanten Ausschüttung keine weiteren Informationen vor. Wir werden Sie informieren, sobald dies der Fall ist.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter info@sdk.org oder 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, den 1. September 2016
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Disclaimer: Haftungsausschluss, Hinweis auf Totalverlustrisiko, Ausschluss der Anlageberatung, mögliche Interessenkonflikte

Es handelt sich bei den Inhalten nicht um Anlageberatung, Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen oder Zusicherungen hinsichtlich der weiteren Wertentwicklung. Die Information hat keinen Bezug zu den spezifischen Anlagezielen, zur finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen des Empfängers. Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind generell mit Risiken verbunden, die bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Vermögens und in bestimmten Fällen auch zu einem Verlust über das eingesetzte Vermögen führen können. Die historische Wertentwicklung ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Resultate. Der Empfänger sollte daher in jedem Fall vor Entscheidung über eine Geldanlage eine anleger- und anlagegerechte Beratung bei einem hierauf spezialisierten Anbieter in Anspruch nehmen.